

Die Frühlingswanderung war nass, fiel aber nicht ins Wasser

Für Sonnabend, den 29. April hatten wir uns als Kneipp-Verein zur Frühlingswanderung verabredet. Die Wanderung war offen für alle Interessierte ausgeschrieben und führte durch die benachbarte Region auf der linken Elbseite von Bad Schandau.

Am vereinbarten Treffpunkt erschienen aber nur wenige Teilnehmer. Das war kein Wunder, denn es war alles andere als Wanderwetter und schon gar nicht frühlingshaft. Einzig das frische Grün in der Natur erinnerte an die Jahreszeit.

Entschlossen und trotzdem guter Dinge startete das kleine Grüppchen in die Tour. Die Route hatte unser Mitglied Olaf Schmidt vorbereitet, der solche Wanderungen schon oft und immer hervorragend organisiert hat.

Die Wanderung führte uns vom Nationalparkbahnhof Bad Schandau über den Täppichsteig nach Kleinhennersdorf, von dort zum Kleinhennersdorfer Stein mit einem Besuch der dortigen Höhlen und der bekannten „Lichterhöhle“. Danach ging es vorbei am Fuße des Papststeins und des Gohrischstein in den Ort Gohrisch. Nach kurzer Rast folgten wir dem Hörnelweg wieder in das Elbtal und liefen dann erstmals den neu eingeweihten René – Prokoph – Weg vom Rietschgrund bis zum Bahnhof entlang. Dieser Weg erwies sich deutlich entspannter als früher entlang der vielbefahrenen B 172.

Am Ende hatte auch der Himmel ein Einsehen und wir konnten nach ca. 4 Stunden zufrieden eine schöne Wanderung mit interessanten Eindrücken und guten Gesprächen beenden. Für den Herbst 2023 wollen wir die nächste Wanderung anbieten.

